



Gotteswerk - Menschenwerk

Sabine Jaekel

Kunstaussstellung
13. Okt. bis 15. Dez. 2017

Ausstellungseröffnung
am 13. Okt. um 19:00 Uhr



Bildungs- und Gästehaus
des Erzbistums Paderborn

Öffnungszeiten der Ausstellung

Die Bilder werden vom 13. Oktober bis zum 15. Dezember 2017 im Kreuzgang des Liborianums gezeigt. Die Ausstellung kann werktags zwischen 9:00 und 18:00 Uhr besichtigt werden.

Hinweis zur Ausstellungseröffnung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch hilfreich.

Weitere Informationen: Dr. Werner Sosna, Tel.: 05251 125-4463

An den Kapuzinern 5-7, 33098 Paderborn, info@liborianum.de, www.liborianum.de



Einladung zum Ausstellungsbesuch vom 13. Oktober bis zum 15. Dezember 2017

Unter dem Titel „Gotteswerk – Menschenwerk“ präsentiert das Liborianum zwei unterschiedliche Serien der Künstlerin Sabine Jaekel aus Lichtenau. Mit dem Verweis auf das Wirken Gottes in dieser Welt thematisieren 8 Exponate zentrale biblische Motive. Dazu gehören u.a. die durch Gottes Hilfe ermöglichte Flucht Israels aus Ägypten und die durch Jesus Christus vorgelebte Vergebungsbereitschaft menschlicher Schuld. Demgegenüber stehen die durch menschliche Kraft geschaffenen historischen Bauwerke der Weltgeschichte, in denen sich die Menschheit ihres kulturellen Erbes erinnert. In ihrer baulichen Dimensionen können sie als Ausdruck menschlicher Leistung gewertet werden – in ihrer materiellen Begrenztheit verkörpern sie zugleich die je größere Sehnsucht des Menschen.

Einladung zur Ausstellungseröffnung am 13. Oktober 2017 um 19:00 Uhr

Musikalisch umrahmt wird die Ausstellungseröffnung von Dr. Stephan Klug mit Klavierimprovisationen zum Thema.

Sabine Jaekel wurde in Magdeburg geboren. Nach einer Ausbildung zur Bürokauffrau und einem Chemiestudium wurden ihre Zukunftspläne durch einen Ausreiseantrag und die spätere Flucht unterbrochen. In Lichtenau-Herbram fand sie ihre neue Heimat. Zunächst autodidaktische Beschäftigung mit der Kunst. 2010 Abschluss ihres Fernstudiums Kunst/Kreatives Gestalten bei der ILS. Weitere Studien folgen ab 2012 als Gasthörerin an der Universität Paderborn im Fach Kunstgeschichte. Seit dieser Zeit ist sie auch als Dozentin bei der Volkshochschule Paderborn tätig. 2015 gründet Frau Jaekel die Mal- und Kreativschule in Lichtenau-Herbram. Seit 2010 stellt sie ihr breit gefächertes künstlerisches Werk in einer Vielzahl von Einzel- und Gruppenausstellungen der Öffentlichkeit vor.

Sabine Jaekel engagiert sich ehrenamtlich und arbeitet künstlerisch und musikalisch in Tagesstätten und Seniorenheimen mit älteren Menschen. Durch den Erlös ihrer Bilder unterstützt sie regionale und internationale Hilfsprojekte.